

Das größte Versprechen des Tourismus ist möglicherweise das Paradies. Die Romantik, Authentizität, der Strand, die Unbekleidetheit, Sorglosigkeit, Herausgehobenheit und das vorübergehende Bleiberecht am wunderbaren Ort sind alles Teile touristischer Phantasien und Erzählungen. Während die Bilder und Konzepte touristischer Räume schon länger im Blickfeld geisteswissenschaftlicher Forschung sind, ist die Sprache des versprochenen Paradieses noch kaum zum Gegenstand der Untersuchungen geworden. Wie redet man im all-inclusive Resort, was wird am Meer, im Nirgendwo gesagt?



## Sprache PREP Paradies

Dieser Workshop befasst sich mit den Phantasien von Sprache als unhinterfragbarem Medium paradiesischer Verständigung, ohne Begrenzung und Eigenart, aber auch mit Sprache als Instrument der Besitzergreifung und Machtausübung. Sprache als mögliche Enttarnung des als Paradies vermarkteten Raums, als schöner banaler Klang, als Farbe, als Melodie und Metapher. Vor diesem Hintergrund meint **Sprache PREP Paradies** dies **Sprache des Paradieses** genauso wie **Sprache im Paradies, über das Paradies** oder **rund um das Paradies**. Der Workshop bietet Raum für Beiträge, die divers und experimentell sein dürfen.

**08.-09.11.2019**  
**Köln**

## Freitag, 08.11.2019

- 10:00 Begrüßung  
10:10 Sebastian Probst: Das Paradies des Bildhauers  
10:40 Janine Traber: „Alles putzig!“ Subversion im archäologischen Paradies  
12:10 Chris Bongartz: Auf dem Rücken der Pferde

12:40 Shalimarereignis

Imbiss

- 13:40 Clarissa Vierke: Den Paradies-Ort in Frage stellen: Vergleich der Szenen des Aufstiegs bei Dante und Kijuma  
14:10 Nico Nassenstein: Auf-/Verführung im Paradies: Geosemiotik, Ritual und das Feld im All-Inclusive-Resort

Kaffee / Tee

- 15:10 Janna Perbix: Backstage im Paradies  
15:40 Angi Mietzner: Die Parodie des Paradieses: Safari mit Persiflage  
16:10 Cassandra Gerber: „Paradies Sansibar“  
  
18:30 Abendessen (Kneipe)

## Samstag, 09.11.2019

- 9:30 Virginia Richter: Spiel - Sand - Strand: Kindheit im Paradies (40 min.)  
10:10 Ursula Kluwick: Paradiesische Gewässer  
11:40 Ingo H. Warnke: [D]rey Sprachen im Paradiese, oder:  
Beiträge zu einer funktionalen Sichtung des deutschen Präpositionalsystems weit hinweg von allen Stränden

### Imbiss

- 13:00 Thomas Widlok: Paradies: Im Rausch(en) der Stille  
13:30 Jan Knipping: Eine Reise ins Nirgendwo?  
Die Promotion der Peripherie als Paradies – ein Beispiel aus Norduganda  
14:00 Anne Storch: al-ma' – agua – wasser – wata  
(unter Mitwirkung von Luís Cronopio)

### Kaffee / Tee

### ORT:

Atelier 5  
Industriestraße 170  
50999 Köln